Ubersicht 13

des Rechtsausschusses (12. Ausschuß)

über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 13. April 1967

Der Rechtsausschuß

Dr. Reischl

Stelly. Vorsitzender

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Aussetzendes Gericht	Streitsache
V/153	2 BvO 1/66 2 BvO 2/66 2 BvO 3/66 2 BvO 4/66 31. 1. 1967	OLG Stuttgart 27. 6. 1966 30. 6. 1966 21. 11. 1966	Herbeiführung einer Entscheidung darüber, ob § 367 Abs. 1 Nr. 15 StGB als Bundesrecht fortgilt
V/154	2 BvL 3/67 2. 2. 1967	Oberverwaltungs- gericht Münster 21. 12. 1966	ob § 12 Abs. 9 Nr. 3 und Abs. 10 i. V. m. § 12 Abs. 7 des Gesetzes über den Verkehr mit Milch, Milcherzeugnissen und Fetten in der Fassung des Artikels 1 Nr. 1 des Vierten Änderungsgesetzes vom 22. Juni 1963 (BGBl. I S. 411) mit dem Grundgesetz vereinbar ist
V/156	2 BvL 2/67 13. 2. 1967	Verwaltungsgericht Wiesbaden 20. 12. 1966	ob Nummer 44 i des Gebührenverzeichnisses zum Hessischen Verwaltungsgebührengesetz vom 14. Oktober 1954 (GVBl. S. 163) in der Fassung der Gesetze vom 28. März 1955 (GVBl. S. 12), 16. April 1957 (GVBl. S. 50) und 21. März 1962 (GVBl. S. 165) mit dem Grundgesetz vereinbar ist

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Verfassungsbeschwerde
V/151	1 BvR 709/66 25. 1. 1967	des Franz Xaver Mayr
		gegen das Urteil des Amtsgerichts Augsburg vom 13. Juni 1966,
		mittelbar gegen § 5 Abs. 1 des Gesetzes über die Arbeitszeit in Bäckereien und Konditoreien vom 29. Juni 1936 (RGBl. I S. 521) in der Fassung der Verordnung vom 30. April 1938 (RGBl. I S. 446),
		wegen Verletzung des Artikels 2 Abs. 1, des Artikels 3 Abs. 1 und des Artikels 12 Abs. 1 des Grundgesetzes
V/152	1 BvR 467/66 30. 1. 1967	des Heinz Heidenbluth und 3 anderer
		mit dem Antrag, den Gesetzgebungsorganen des Bundes und der Bundesregierung aufzuerlegen, den Bestimmungen für die Zulassung von Dentisten zur Tätigkeit für die gesetzlichen Krankenkassen, wie in Artikel 3 § 25 des Regierungsentwurfs zum Krankenversicherungs-Neuregelungsgesetzes bereits vorgesehen wurde, unabhängig von der o. a. Verfassungsbeschwerde — 1 BvR 611/65 — und deren Ausgang, in einer Einzelverabschiedung Gesetzeskraft zu geben, da jede weitere Unterlassung der Durchführung auch eine weitere Verletzung des Artikels 3 Abs. 1, des Artikels 12 Abs. 1 und des Artikels 14 Abs. 3 des Grundgesetzes bedeuten würde
V/155	1 BvR 765/66 10. 2. 1967	des Professors Ernst-Lothar von Knorr und 26 anderer
		gegen §§ 46, 47, 52 Abs. 1 des Gesetzes über das Urheberrecht und die verwandten Schutzrechte vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273),
		wegen Verletzung des Artikels 3, des Artikels 5 Abs. 3 und des Artikels 14 des Grundgesetzes.